

### **Hagen a.T.W. Wie die Junioren beendeten auch die deutschen Ponyreiter ihren Nationenpreis bei den Future Champions in Hagen a.T.W. mit Platz zwei.**

Das Team um Bundestrainer und Equipechef Peter Teeuwen (Hanstedt) kam auf insgesamt acht Fehlerpunkte und teilte sich mit Frankreich und Irland den zweiten Rang hinter der Sieger-Equipe aus Großbritannien.

Schlussreiterin Franziska Müller hatte es in der Hand: Mit ihrem Fuchsspony Leo musste sie null bleiben, sonst hätte Deutschland den Podestplatz verloren. Zwar „wackelte“ es hier und da, doch die junge Amazone aus dem Rheinland, die im vergangenen Jahr schon zur EM-Equipe gehört hat, pilotierte Leo ohne Abwurf ins Ziel. Damit sicherte sie nicht nur den zweiten Platz, sondern konnte auch einen Doppel-Nuller feiern. Ebenfalls in beiden Runden fehlerfrei blieben die Preis der Besten-Sieger 2015, Enno Klaphake (Weser-Ems) und Nikolina. Kathrin Stolmeijer (Weser-Ems) mit Song Girl und Lisa Schulze Topphoff (Westfalen) mit Mentos Junior hatten in beiden Umläufen je einen Abwurf.

Bester Deutscher in der Einzelwertung (Reiter, die nicht im Nationenpreis starten) war Michael Brosswitz (Westfalen), der mit Maribo Sun mit einem Null-Fehlerritt Platz sieben belegte. Den Sieg hier holten sich Kayleigh Soden (Irland) auf Castle Hill King.